

## Schachbezirk Mittelbaden e. V.

Gerhard Gorges  
Bezirksturnierleiter  
Tucherstraße 11  
77815 Bühl  
E-Mail: [pokal@schachbezirk-mittelbaden.de](mailto:pokal@schachbezirk-mittelbaden.de)

23.07.2011

### Ausschreibung des Mittelbadischen Einzelpokals 2011/2012

Sehr geehrte Schachfreunde,

hiermit schreibe ich den Bezirks-Einzelpokal 2011/2012 gemäß § 6 der Bezirksturnierordnung (BTO) nachfolgend aus:

#### 1. Teilnahmeberechtigte Spieler

Teilnahmeberechtigt ist jeder Spieler, der einem Mitgliedsverein des Schachbezirks Mittelbaden e. V. (aktiv oder passiv) angehört. Darüber hinaus sind Schachspieler zugelassen, die keinem Schachverein angehören und einen Wohnsitz im Gebiet des Schachbezirks Mittelbaden haben.

Die Anmeldung erfolgt am ersten Spieltag beim jeweiligen Ausrichter bis spätestens eine Viertelstunde vor dem Spieltermin. Jeder Spieler kann nur einmalig eine Meldung abgeben, (nur Gruppe Süd oder Gruppe Nord). Weiterhin ist Voraussetzung, dass ein meldender Spieler in keinem anderen Bezirkspokal auf Bundesebene im Spieljahr 2011/2012 teilgenommen hat oder teilnehmen wird.

#### 2. Startgeld

Das Startgeld beträgt grundsätzlich 6 Euro, für Jugendliche und Studenten (auf Nachweis) 4 Euro. Es ist bei der Anmeldung zu entrichten.

#### 3. Spieltermine

Für den Mittelbadischen Einzelpokal sind folgende Termine und Austragungsorte festgelegt:

1. Runde (Süd)	21.10.2011 - Ausrichter: SC Bühlertal
1. Runde (Nord)	28.10.2011 - Ausrichter: SK Ötigheim
Zwischenrunde	18.11.2011
2. Runde	16.12.2011
3. Runde	20.01.2012
4. Runde (Halbfinale)	24.02.2012
5. Runde (Finale + Spiel Platz 3)	30.03.2012

Der Spielbeginn wird für alle Runden auf jeweils freitags, 19.30 Uhr festgelegt. Bei einer (nicht zu erwartenden) Teilnahme von mehr als 64 Spielern wird eine weitere Runde eingefügt oder angehängt. Qualifizieren sich weniger als 17 Spieler nach der 1. Runde, so entfällt die Zwischenrunde. Spielvorverlegungen sind - mit Ausnahme der 1. Runde - bei Einigung beider Spieler möglich. Sie sind jedoch im vorhinein dem Turnierleiter zu melden. Spielnachverlegungen sind beim Turnierleiter zu beantragen und genehmigungspflichtig. Nachverlegungen sind nur bei triftigen Begründungen möglich und dürfen den Turnierablauf nicht gefährden.

#### **4. Spielorte**

Die Spielorte werden vom Turnierleiter bestimmt. Die Spielorte der 1. Runde sind die jeweiligen Spiellokale der unter Tz. 3 benannten Vereine. Der zentrale Spielort der 2. Runde wird im Verlauf des Turniers noch festgelegt. Spielort der Zwischenrunde sowie Spielorte ab der 3. Runde können zentral oder dezentral (an mehreren Orten) durchgeführt werden. Der Turnierleiter gibt den Modus rechtzeitig vor der Austragung der Runde bekannt. Zentrale Spielorte werden vom Turnierleiter rechtzeitig auf der Homepage des Schachbezirks Mittelbaden veröffentlicht.

#### **5. Spielmodus**

Die Bedenkzeit entspricht der üblichen Turnierbedenkzeit: 2 Stunden / 40 Züge zzgl. 1 Stunde für den Rest der Partie je Spieler. Für den Fall von Unentschieden in einer Pokalpartie wird bestimmt:

Die Spieler haben im Anschluss mit getauschten Farben einen Schnellschachvergleich mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler durchzuführen. Es gelten die Schnellschachregeln. Nur in beiderseitigem Einvernehmen können die Spieler direkt zum Blitzentscheid übergehen. Endet auch dieser Vergleich unentschieden, entscheidet für das Weiterkommen der Blitzvergleich mit 5 Minuten Bedenkzeit mit wiederum getauschten Farben. Es gelten die Blitzschachregeln. Bei erneuten unentschiedenem Ausgang werden erneut die Farben getauscht, der Spieler mit den weißen Steinen erhält 6 Minuten, der Spieler mit den schwarzen Steinen 5 Minuten Bedenkzeit. Endet diese Partie erneut unentschieden, erreicht der Spieler mit den schwarzen Steinen die nächste Runde, andernfalls der Sieger.

Spieler, die später als 30 Minuten nach dem angesetzten Spielbeginn am Brett erscheinen, haben ihre Partie verloren. Die Wartezeitregelung gilt nicht für den Anmeldevorgang zu Turnierbeginn. Unentschuldigtes Nichtantreten eines Spielers zu einer angesetzten Partie zieht eine Geldbuße gegen den Spieler von 25 € nach sich, (§19 Ziff. 3 Verfahrensordnung des BSV).

#### **6. Ergebnismeldung**

Dem ausrichtenden Verein obliegt die Meldeverpflichtung an den Turnierleiter. Diese hat bis spätestens des auf den Spieltag folgenden Tages, 20.00 Uhr per Email zu erfolgen. Im Falle einer dezentralen Austragung einzelner Partien durch Vereinbarung der Spieler meldet der Spieler mit Heimrecht unter gleicher Fristwahrung.

#### **7. Partiennotation**

Ab der 3. Runde (Viertelfinale) ist die Einsendung der Partien an den Turnierleiter zur Veröffentlichung auf der Bezirks-Homepage erwünscht. Hierzu muss bereits während der Partie eine Durchschrift oder im Anschluss eine Abschrift angefertigt werden. Die Einsendung kann in schriftlicher (leserlicher) Form oder elektronisch in einem Chessbase-lesbaren Dateiformat (cbv oder pgn) erfolgen. Für die Einsendung der Partien bis spätestens Mittwoch (eingehend) der auf den Spieltag folgenden Woche ist der ausrichtende Verein verantwortlich, bzw. der Spieler mit Heimrecht bei dezentraler Durchführung der Begegnung. Diese Regelung ist Bestandteil der Turnierausschreibung. Die Einhaltung basiert auf einer freiwilligen Selbstverpflichtung der Spieler durch Teilnahme am Wettbewerb. Von "Maßnahmen" bei Nichtbeachtung wird vorläufig abgesehen.

Gerhard Gorges  
BTL Mittelbaden